



- Herzklappenersatz und -rekonstruktion
- TAVI Implantation
- Peri- und Myokarditis
- OP an der Hauptschlagader
- Herztransplantationen
- Lungenembolien
- Versorgung mit einem Kunstherzen (VAD)
- Herzrhythmus Device Implantationen (Schrittmacher, ICD, CRT-D)

Fachabteilung Kardiologie/ Innere Medizin/Stoffwechselerkrankungen

Behandlungsschwerpunkte:

- Koronare Herzerkrankungen
- Erworbene Herzklappenfehler
- Gutartige Herztumore
- Kardiomyopathien
- Herzrhythmusstörungen
- Herzinsuffizienz NYHA Stadium I-III
- Bluthochdruck und hypertensive Herzkrankheit
- Peripher-arterielle Verschlusskrankheiten Stadium I-III
- Venenerkrankungen
- Pulmonal-arterielle Hypertonie
- Schilddrüsen-Stoffwechselstörungen
- Diabetes mellitus Typ I und II
- Adipositas
- Hyperlipidämien
- Hyperurikämie/Gicht
- Metabolisches Syndrom
- Spezifische psychologische Behandlungsangebote für Patienten mit psychischen Folgeerkrankungen bei kardiologischer Erkrankung

Wir bieten Ihnen Anschlussheilbehandlungen nach:

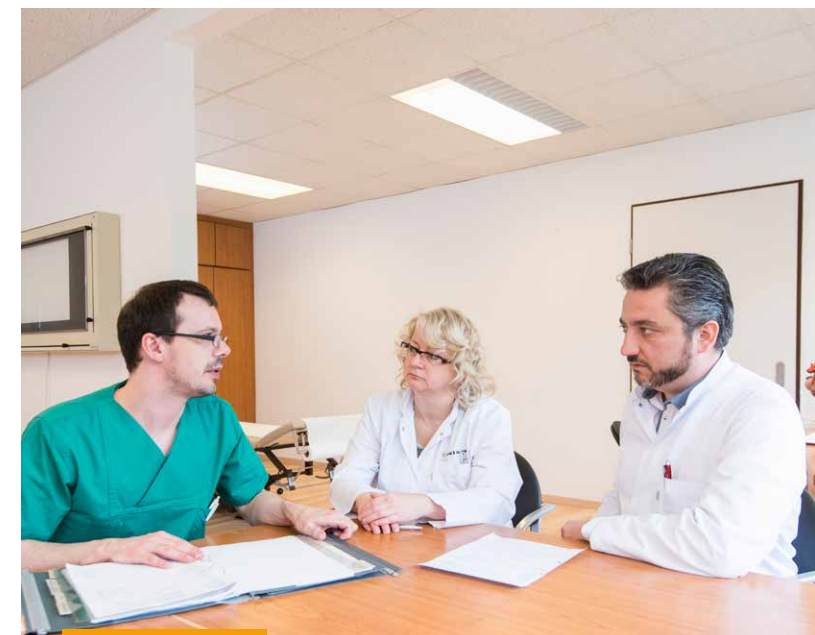
- Herzinfarkt und Stentimplantation
- Aortokoronarer Bypassoperation

Wir bieten zusätzlich:

- Großes Schwimmbad mit drei getrennten Schwimmtherapiebecken
- Sauna und Solarium
- Komplette ausgestattete Sporthalle
- Arbeitsplatztraining
- Ergometertrainingsraum
- Medizinische Trainingstherapie/Fitnessraum
- Lehrküche
- Vortragssaal mit Großbildleinwand (auch für TV)
- Cafeteria
- Freizeitbereich
- Aufenthaltsräume
- Wasch- und Bügelraum
- Große Liegewiese, Boccia-Bahn und Freiluftschach
- Bücher-/Spieleausleihe, Billard
- W-LAN gegen Gebühr

OEY Flyer Kurzdarstellung 190218 V2.0

Maternus-Klinik für Rehabilitation GmbH & Co. KG
Am Brinkkamp 16 · 32545 Bad Oeynhausen
Telefon: 057 31.85-0 · Fax: 057 31.85-8103
info@maternus-klinik.de · www.maternus-klinik.de



Kurzdarstellung

Leistungs- angebot

Überblick der Indikationsspektren
und Leistungen unserer Fachabteilungen



Orthopädie



Kardiologie/
Innere Medizin/
Stoffwechselerkrankungen



Neurologie



Hochqualifizierte Mediziner und umfangreiche Therapien für Ihre Gesundheit.

Die Maternus-Klinik für Rehabilitation in Bad Oeynhausen zählt mit 590 Betten, moderner medizinisch-technischer Ausstattung, neuesten Behandlungsmethoden und einem vielfältigen Therapieangebot zu den qualitativ hochwertigen Rehabilitationseinrichtungen in Deutschland.

Die Rehabilitation in den Fachabteilungen für

- Orthopädie
- Verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitation (VOR)
- Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR)
- Kardiologie/Innere Medizin/Stoffwechselerkrankungen
- Neurologie

ist als Anschlussheilbehandlung oder Rehabilitationsmaßnahme möglich.

Interdisziplinäre Behandlungsteams führen spezialisierte Therapieangebote jeder Indikation durch, welche individuell auf den Patienten abgestimmt werden. Ein ganzheitlicher Ansatz ermöglicht es zudem, diagnostische und therapeutische Maßnahmen anderer Indikationen im Bedarfsfall ebenfalls zu nutzen.

Patienten aller Indikationsbereiche, die mit einem multiresistenten Erreger infiziert und isolationspflichtig sind (z. B. MRSA, 3MRGN, ESBL, Clostridien), können aufgenommen und einzeltherapeutisch betreut werden.

Beratungs- sowie therapeutische Angebote für alle Indikationsbereiche stammen aus den Fachbereichen Klinische Bewegungstherapie, Physiotherapie/Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie, Klinische Psychologie/Neuropsychologie, Ernährungsberatung und dem Sozialdienst.

Fachabteilungen Orthopädie plus:

- Verhaltensmedizinisch orientierte Rehabilitation (VOR)
- Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR)



Behandlungsschwerpunkte:

- Degenerative Wirbelsäulenerkrankungen
- Schmerzsyndrome der Wirbelsäule (statisch, degenerativ, funktionell, als Folge von Überlastung mit besonderer psychischer Betroffenheit)
- Chronische Schmerzzustände inkl. psychovegetativer Erschöpfung
- Chronische Schmerzzustände in Verbindung mit Ängsten, Anpassungsstörungen und leichtgradigen Depressionen
- Gelenkarthrosen
- Osteoporose und andere Osteopathien
- Rheumatisch bedingte Erkrankungen
- Entzündliche Gelenkerkrankungen

- Beschwerden des Bewegungsapparates und besonders beruflicher Problemlagen
- die genannten Beschwerdebilder inkl. neurologischer und/oder kardiologischer Begleiterkrankung (je nach Ausprägung und Schweregrad)

Wir bieten Ihnen Anschlussheilbehandlungen nach:

- Bandscheibenvorfall
- Wirbelsäulenoperationen
- Endoprothesenoperationen
- Behandlung nach Gliedmaßenamputationen
- Polytrauma
- Weiterbehandlung nach Frakturen

Fachabteilung Neurologie

Behandlungsschwerpunkte:

- Hypoxische Hirnschäden
- Ischämische Insulte
- Intracerebrale Blutungen
- Subarachnoidalblutungen
- Schädel-Hirn-Trauma
- Critical Illness Neuro- und Myopathie
- Guillain-Barré-Strohl Syndrom
- Morbus Parkinson
- Ausgeprägte hirnorganische Psychosyndrome
- Neurotraumatologische Folgezustände
- Polyneuropathien
- Neurodegenerative Erkrankungen
- Zustand nach Operationen raumfordernder Prozesse im Bereich des Rückenmarks oder des Gehirns
- Enzephalomyelitis disseminata
- Monitorpflichtige neurologische Erkrankungsbilder mit absaugpflichtigem Tracheostoma und/oder beaufsichtigungspflichtigen Schluckstörungen

In der Abteilung für Neurologie können auch Patienten mit einem erweiterten, sogenannten Frühreha-Barthel-Index im negativen Bereich versorgt werden.

Weiterhin stehen Stationen zur interdisziplinären medizinischen Rehabilitation mit Beatmungsentwöhnung zur Verfügung.